



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 15.07.2019

Niederschrift

2. Seniorenbeiratssitzung vom 26.06.2019

Anwesend:

Seniorenbeiratsvorsitzende

Frau Karin Rogalla

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

Frau Hildegard Fuchs

Frau Ursula Kaiser

Herr Heinrich Korf

Frau Erna Macht

Herr Ernst Oberle

Frau Siegrun Parr

Herr Reinhard Schreek

Frau Christina Seibert

Magistrat

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Verwaltung

Frau Monika Achtmann

Herr Ottmar Schimpf

Nicht anwesend:

Seniorenbeirat

Herr Hans Günther Kilberth

Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr

Ende der Sitzung: 16:35 Uhr

Tagesordnung:

2. Seniorenbeiratssitzung am 26.06.2019

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschriften vom 27.03.2019 und 22.05.2019
3. Bericht über die neue Friedhofssatzung
4. Bericht der Seniorenbeauftragten
5. Bericht des Kreissenorenbeauftragten
6. Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen
7. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Rogalla eröffnet die 2. Sitzung des Seniorenbeirats und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Sie begrüßt insbesondere die neu gewählten Seniorenbeiratsmitglieder.

Es sind dies: Frau Ursula Kaiser, Herr Heinrich Korf und Frau Erna Macht (in alphabetischer Reihenfolge).

Sie begrüßt ferner Stadtrat Kerkau, die städtische Seniorenbeauftragte Achtmann und Herrn Schimpf vom städtischen Friedhofsamt, der zu der Neuregelung der Friedhofsgebühren Stellung nehmen wird..

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschriften vom 27.03.2019 und 22.05.2019

Die beiden Niederschriften werden einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3 Bericht über die neue Friedhofssatzung

Herr Schimpf von der städtischen Friedhofsverwaltung gibt einen ausführlichen Bericht über die Neuregelung der Friedhofsgebühren, insbesondere bezüglich des Wegfalls der Friedhofspflegegebühren und der Handhabung der „Altfälle“ dieser Gebühren.

Er beantwortet die Fragen dazu seitens der Seniorenbeiratsmitglieder.

Stellv. Vorsitzender Schreek bezieht sich abschließend auf die bereits vor Monaten auf Initiative der Vorsitzenden Rogalla durchgeführten Ortsbegehungen der einzelnen Friedhöfe durch den Seniorenbeirat.

Er fragt, ob die dabei festgestellten Mängel bzw. die dazu ergangenen Änderungs- und Verbesserungsvorschläge, die als Anlage dem betreffenden Protokoll der Seniorenbeiratssitzung beigelegt waren, an die Verwaltung ergangen sind und inwiefern, Abhilfen geschaffen wurden.

Herr Schimpf kann dazu keine näheren Auskünfte geben und verweist diesbezüglich auf das Gebäudemanagement der Stadt, das hier teilweise zuständig ist.

Das Parlamentarische Büro der Stadt soll klären, wie mit den Beanstandungen und Änderungsvorschlägen nach damaligem Protokoll-Eingangsverfahren verfahren wurde.

Zu TOP 4 Bericht der Seniorenbeauftragten

Frau Achtmann beglückwünscht zunächst die Seniorenbeiratsmitglieder zu ihrer Wahl.

Sie berichtet von der kürzlich durchgeführten Fahrt nach Groß Gerau für Senioren mit körperlichem Handicap.

Ferner weist sie auf die Senioren-Veranstaltung des Staatstheaters Darmstadt im Oktober mit der Oper „Die Zauberflöte“ hin. Die Karten werden über sie organisiert und verteilt.

Abschließend berichtet sie von der geplanten Änderung bei ihrer Arbeitsstelle.

Zu TOP 5 Bericht des Kreissenorenbeauftragten

-entfällt, da Herr Christ nicht anwesend ist-

Zu TOP 6 Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen

Es werden folgende Berichte vorgetragen:

Herr Korf= Bauausschuss-Sitzung (in Vertretung für Frau Macht)
und Energieausschuss-Sitzung

Frau Parr= OB-Sitzung Richen

Frau Macht= OB-Sitzung Klein-Umstadt

Herr Schreek teilt mit, dass die für den 17.6.2019 vorgesehene Sitzung des Ortsbeirats Umstadt (mit Besichtigung des Jugendzentrums) nicht beschlussfähig war.

Zu TOP 7 **Mitteilungen und Anfragen**

Vorsitzende Rogalla berichtet von dem Vortrag der Kripo Darmstadt letzte Woche im städtischen Seniorenwohnheim zum Thema „Internetkriminalität“, der sehr interessant und aufschlussreich gewesen sei. Sie wünscht sich bei diesen Vorträgen bzw. Veranstaltungen künftig mehr Resonanz durch den Seniorenbeirat.

Sie teilt mit, dass voraussichtlich am 30.10.2019 eine Fahrt des Seniorenbeirats nach Wiesbaden in den hessischen Landtag stattfindet.

Abschließend spricht sie die Situation der Groß-Umstädter Geschäftswelt an mit immer mehr Schließungen im Einzelhandels-bereich. Dies sollte auch im Seniorenbeirat thematisiert werden.

Frau Parr bittet um einen Sachstand bezüglich des Seniorenparks. (Stadtrat Kerkau: „Die Mittel wurden dazu im Haushalt bewilligt und die einzelnen Geräte könnten jetzt nach Genehmigung des Haushaltsplanes installiert werden.“)

Abschließend teilt Vorsitzende Rogalla mit, dass die nächste Sitzung des Seniorenbeirats infolge der Sommerferien Ende August stattfindet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzende Rogalla um 16.35 Uhr die Sitzung.

Karin Rogalla
Seniorenbeiratsvorsitzende

Reinhard Daum
Schriftführer/in